



## Staatssekretär Otto: Mehr Möglichkeiten zur besseren Vernetzung junger IT-Startups schaffen

Staatssekretär Otto: Mehr Möglichkeiten zur besseren Vernetzung junger IT-Startups schaffen  
Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Hans-Joachim Otto, eröffnet heute in Essen gemeinsam mit dem BITKOM-Präsidentenmitglied Ulrich Dietz den "Young IT Day". Die Veranstaltung findet im Vorfeld des Siebten Nationalen IT-Gipfels statt, der in diesem Jahr unter dem Motto "digitalisieren\_ vernetzen\_ gründen" steht. Auf dem "Young IT Day" diskutieren rund 400 Teilnehmer in sechs sogenannten "Open Space Sessions" zentrale politische und wirtschaftliche Fragen zu Gründerthemen.  
Staatssekretär Otto: "Junge IT-Unternehmen bieten ein enormes Potenzial als Innovationsmotor für alle Bereiche der Wirtschaft. Hier entstehen hochqualifizierte und zukunftsweisende Arbeitsplätze. Die großen Innovationen in der Webwirtschaft gehen weltweit von jungen, schnell wachsenden IT-Unternehmen aus. Die Innovationskraft geht dabei weit über die eigentliche IKT-Branche hinaus. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie arbeitet daran, die Wachstumsbedingungen für Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen weiter zu verbessern und neue Möglichkeiten für einen intensiven Austausch der IT-Branche zu schaffen. Der "Young IT Day" bietet IT-Startups, Investoren und etablierten IKT-Unternehmen hierfür eine hervorragende Plattform. Er eröffnet der Branche die Chance, sich stärker untereinander zu vernetzen sowie wichtige Handlungsfelder für Politik und Wirtschaft auszuloten."  
Auf dem heutigen "Young IT Day" startet Staatssekretär Otto auch die neue Internetplattform "IT\_Lounge". Sie bietet Vernetzungsmöglichkeiten für IT-Startups untereinander und mit etablierten IKT-Unternehmen sowie potenziellen Investoren. Sie unterstützt junge und innovative IT-Unternehmen am Standort Deutschland bei Markteintritt und Unternehmenswachstum.  
Der "Young IT Day" ist eine gemeinsame Veranstaltung des BMWi, des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen und des Branchenverbandes BITKOM.  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)  
Scharnhorststr. 34-37  
11019 Berlin  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 30-2014-9  
Telefax: +49 (0) 30-2014-7010  
Mail: buero-lp1@bmwi.bund.de  
URL: <http://www.bmwi.de>

### Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de  
buero-lp1@bmwi.bund.de

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de  
buero-lp1@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden: Bundeskartellamt, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bundesagentur für Außenwirtschaft, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe.